

Kontakt

Stiftung Jugend forscht e. V.
Baumwall 3
20459 Hamburg
Tel.: 040 374 709-0
info@jugend-forscht.de
www.jugend-forscht.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt

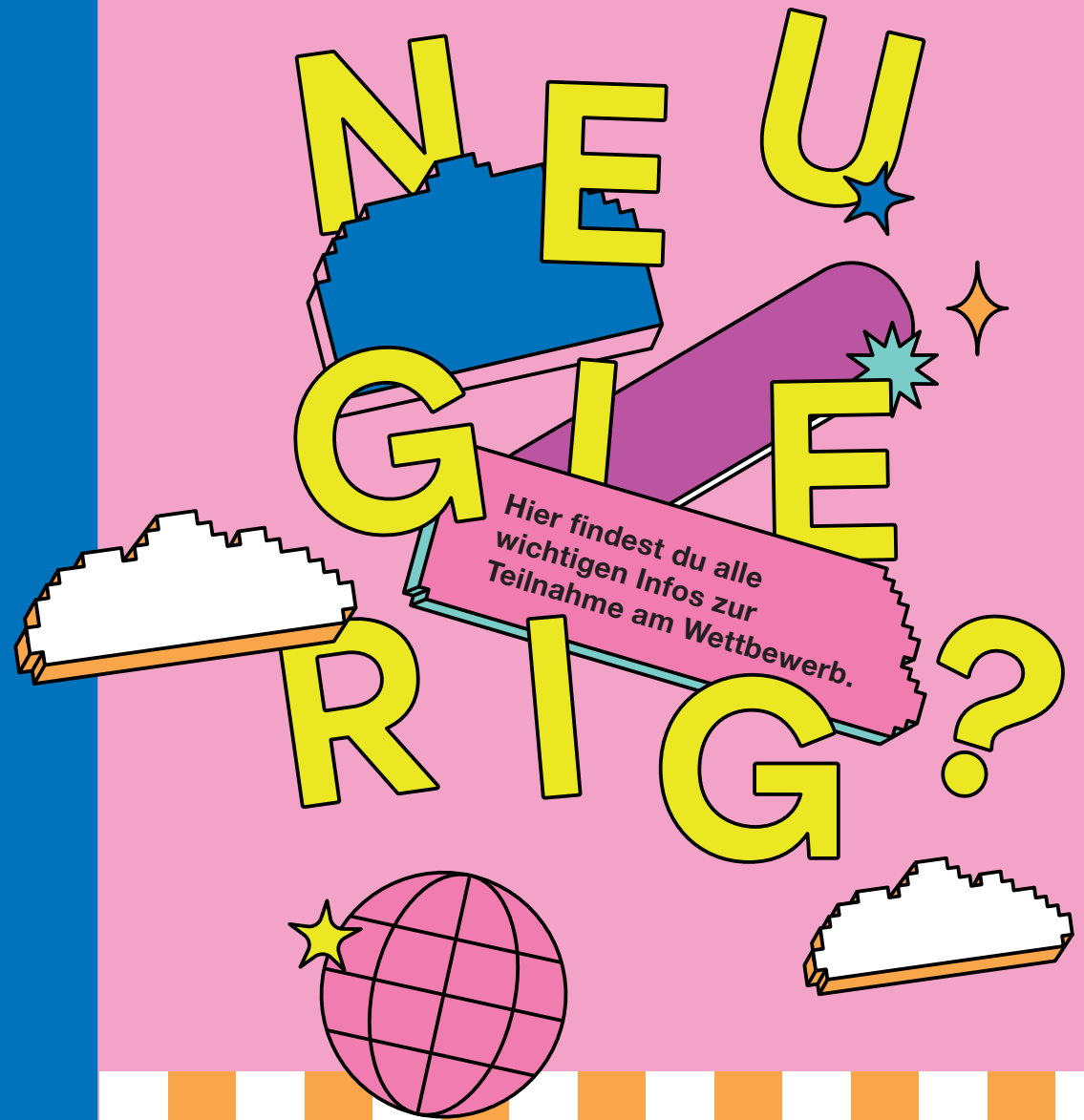


WOZU ZUKUNFT? FINDE DEINE ANTWORT!

Krisen und Instabilität prägen unsere Welt – das verunsichert. Doch statt bei der Frage nach dem „Warum“ stehenzubleiben, laden wir dich ein, die Antwort selbst zu geben. Die 62. Runde von Jugend forscht ist der Ort, um Zweifel in Innovation zu verwandeln. Wir suchen junge Köpfe, die nicht nur zuschauen, sondern anpacken. Nutze deine Neugier und deine Kreativität, um Lösungen für die Probleme von heute zu finden und die Welt von morgen aktiv zu gestalten. Deine Forschung. Deine Antwort. Deine Zukunft.

Mach mit – bei Jugend forscht 2027!

#JUFO2027



ALLE INFOS ZUR TEILNAHME



Was ist Jugend forscht?

Jugend forscht ist ein bundesweiter Nachwuchswettbewerb, der Begeisterung für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) weckt und kreatives, forschendes Lernen sowie besondere Leistungen und Begabungen in MINT fördert.

Wer kann teilnehmen?

Du kannst bei Jugend forscht mitmachen, wenn du nicht älter als 21 Jahre bist. Jüngere Schülerinnen und Schüler müssen im Anmeldejahr mindestens die 4. Klasse besuchen. Studierende dürfen sich höchstens im ersten Jahr ihres Erststudiums befinden. Stichtag hierfür ist der 31. Dezember 2026.

Wie viele Teilnehmende dürfen

an einem Projekt arbeiten?

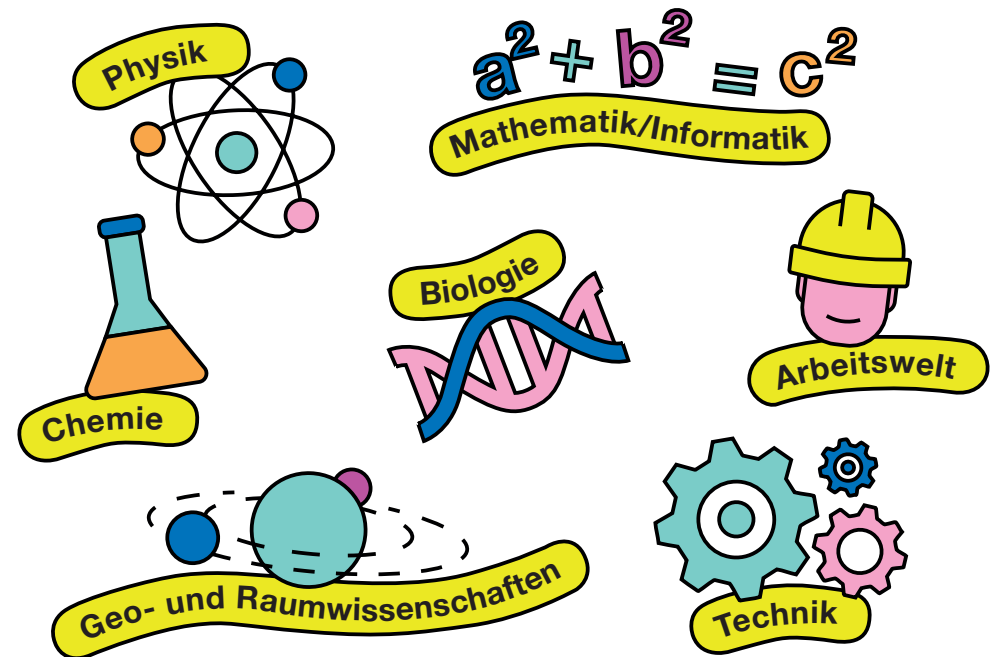
Du kannst sowohl einzeln als auch in einem Zweier- oder Dreierteam teilnehmen. Jedes Team benennt eine Gruppensprecherin bzw. einen Gruppensprecher.

Welche Alterssparten gibt es?

Schülerinnen und Schüler bis 14 Jahre treten in der Sparte Jugend forscht junior an. Ab 15 Jahren starten die Teilnehmenden in der Sparte Jugend forscht. Entscheidend für die Zuordnung ist das Alter am 31. Dezember 2026. Bei Teams ist das Alter des ältesten Gruppenmitglieds ausschlaggebend.

Welche Themen können eingereicht werden?

Bei Jugend forscht werden keine Themen vorgegeben. Sei kreativ und suche selbst nach einer interessanten Fragestellung, die du mit naturwissenschaftlichen, technischen oder mathematischen Methoden bearbeitest. Wichtig ist zudem, dass sich dein Projekt einem der sieben Fachgebiete zuordnen lässt:



Wie meldet man sich an?

Sobald dein Thema feststeht, meldest du dich an. Die Online-Anmeldung findest du unter www.jugend-forscht.de. Wer sich angemeldet hat, wird per automatischer E-Mail-Nachricht gebeten, die eigene E-Mail-Adresse zu bestätigen und den Anmeldevorgang abzuschließen. Erst danach ist die Anmeldung gültig. Bei Teilnehmenden bis zum vollendeten 18. Lebensjahr ist zudem die Einwilligung einer bzw. eines Erziehungsberechtigten erforderlich, die ebenfalls ihre E-Mail-Adresse bestätigen müssen.

Bei der Online-Anmeldung kommt es neben Deinen persönlichen Daten vor allem auf Folgendes an:

Thema – Wie nennst du dein Projekt? Bitte formuliere einen kurzen, treffenden Titel. Du kannst bis zu drei Projekte anmelden.

Fachgebiet – In welches Fachgebiet gehört dein Projekt?
Bei fächerübergreifenden Projekten ist der Forschungsschwerpunkt ausschlaggebend.

Bundesland – Wo wohnst du bzw. wo absolvierst du deine Ausbildung? Bei einem Team ist das Bundesland der Gruppensprecherin bzw. des Gruppensprechers entscheidend.

Kurzbeschreibung – Du benötigst eine kurze Beschreibung deiner Forschungsarbeit. Dieser Projektüberblick sollte insbesondere Informationen zur Fragestellung und zur geplanten Vorgehensweise enthalten.

Projekte mit Tieren – Willst du dich mit Tieren befassen? Dann gib dies bitte an und beachte unbedingt unter www.jugend-forscht.de unsere Vorgaben für Projekte mit Tieren.

Wann ist Anmeldeschluss?

Wer teilnehmen will, muss bis zum 30. November 2026 den Online-Anmeldeprozess abgeschlossen haben.
Nachmeldungen sind nicht möglich.

Wie geht es weiter?

- Bis Ende Dezember erhältst du die Einladung zu einem Wettbewerb in deinem Bundesland.
- Im Januar 2027 musst du eine schriftliche Ausarbeitung deines Projekts online hochladen. Sie darf nicht mehr als 15 Seiten umfassen.
- Wenn dein Projekt den Teilnahmebedingungen entspricht, präsentierst du es beim Wettbewerb an einem selbst gestalteten Ausstellungsstand einer Jury, die es bewertet.
- Das Urteil der Jury ist nicht revidierbar; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
- Wer bei einem Regionalwettbewerb gewinnt, nimmt am Landeswettbewerb teil.
- Alle Jugend forscht Landessiegerinnen und Landessieger reisen zum Finale, dem Bundeswettbewerb.
- Die Alterssparte Jugend forscht junior endet auf Regional- bzw. Landesebene.

www.jugend-forscht.de

Unter dieser Internetadresse findest du alle Informationen zu Jugend forscht – unter anderem auch die ausführlichen Teilnahmebedingungen, die Online-Anmeldung, Vorlagen für die schriftliche Arbeit und wichtige Vorgaben für Projekte mit Tieren sowie zum Thema „Sicherheit“. Dort gibt es auch ein Bestellformular für weitere Infomaterialien.

DAS PASSENDE FACHGEBIET FINDEN

Weiterführende Informationen zu den einzelnen Fachgebieten findest du unter „Teilnehmen“ auf der Jugend forscht Website.

Arbeitswelt

Im Fachgebiet Arbeitswelt steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Es geht darum, Arbeitsmittel, Arbeitsplätze und Arbeitsabläufe so zu verbessern, dass sie optimal an den Menschen angepasst sind. Arbeitsschutz und Sicherheit, Arbeitsmedizin und Ergonomie, Arbeitsrecht und Schutzvorschriften sind hier die entscheidenden Stichworte. Vor allem wenn du dich in der Ausbildung befindest, ist dieses Fachgebiet ein ideales Betätigungsfeld.

Biologie

Willst du Mikroorganismen unter die Lupe nehmen oder Tiere in der Natur beobachten, Pflanzen bestimmen oder Gewässer und Boden biologisch analysieren? Alle Forschungsprojekte, die sich mit der belebten Umwelt befassen, passen ins Fachgebiet Biologie. Auch molekularbiologische, biomedizinische, biochemische und biotechnische Fragestellungen sind hier richtig.

Chemie

Knall, Gestank oder Rauch? Chemie ist noch viel mehr: In diesem Fachgebiet kannst du organische und anorganische Reaktionen untersuchen oder dein Augenmerk auf die analytische, synthetische, technische oder physikalische Chemie richten. Von einfachen Tests zu Hause bis hin zu aufwendigeren Versuchen in der Schule oder im Labor – alles ist möglich.

Geo- und

Raumwissenschaften

Ferne Himmelskörper beobachten, das Klima analysieren, Landschaftsstrukturen erkunden oder Versteinerungen freilegen – hier ist alles denkbar, was in die Bereiche Astronomie, Astrophysik, Weltraumforschung, Geografie, Geowissenschaften und Ozeanografie gehört. Du kannst auch Projekte aus der Meteorologie, Mineralogie, Paläontologie oder Verkehrsplanung präsentieren – wichtig ist, dass der Schwerpunkt der Forschungsarbeit einen Bezug zum System Erde/Weltraum enthält.

Mathematik/Informatik

In der Welt der Knobelaufgaben und Rätsel, der Zahlen, Formen und Formeln, der Strukturen und Algorithmen gibt es viel zu entdecken! Ganz gleich, ob die Reise im Kopf, mit dem Bleistift auf dem Papier oder am Computer beginnt: Hier sind Fantasie, Ideenreichtum und Köpfchen gefordert. Bei Informatik-Projekten sollte der Fokus auf Innovationen wie etwa neuen trickreichen Algorithmen, cleveren Datenstrukturen oder neuen Systemarchitekturen liegen.

Physik

Wenn du dich für Mechanik, Wellenlehre, Optik, Magnetismus, Quantenphysik, Thermo- oder Elektrodynamik interessierst, dann findest du in diesem Fachgebiet mit Sicherheit ein Thema für dein Projekt. Du kannst zum Beispiel Tragflächen im Windkanal testen, das Klangspektrum einer Flöte analysieren, die Farberscheinung von Seifenblasen untersuchen oder mit Solarzellen experimentieren.

Technik

Für alle, die voller Ideen für neue Erfindungen stecken und Spaß an handwerklicher Arbeit haben, ist Technik das richtige Fachgebiet. Auch Umwelt- und Robotertechnik sowie Bionik sind hier angesiedelt. Im Fachgebiet Technik wird entwickelt, konstruiert und optimiert: mit Dioden und Elektroden, mit Holz und Metall, mit und ohne Computer, mit dem Technikbaukasten und der Lötpistole.

WAS NOCH ZU BEACHTEN IST

Sicher ist sicher!

Beim Wettbewerb gilt: Niemand darf durch ein Projekt gefährdet werden! Daher musst du beim Forschen und Experimentieren – beispielsweise mit gefährlichen Chemikalien, Biostoffen, technischen Geräten sowie Strom und Laser – unbedingt unsere Hinweise zum Thema „Sicherheit“ beachten. Du findest sie im Bereich „Teilnehmen“ auf der Jugend forscht Website. Bei Fragen wende dich an deine Wettbewerbsleitung.

Tiere fair behandeln!

Bei allen Forschungsprojekten mit Tieren sind die „Jugend forscht Vorgaben für Projekte mit Tieren“ genau einzuhalten. Du findest sie im Bereich „Teilnehmen“ auf der Jugend forscht Website. Bei jedem Projekt mit Tieren müssen die Teilnehmenden vor Beginn der Arbeit mit einem speziellen Formblatt bestätigen, dass sie alle Vorgaben einhalten. Dieses Formblatt gibt es ebenfalls im Bereich „Teilnehmen“ auf der Jugend forscht Website. Es muss sowohl von den Teilnehmenden als auch vom Projektbetreuenden oder einer Mitarbeiterin bzw. einem Mitarbeiter des Forschungsinstituts, an dem das Projekt erarbeitet wird, unterschrieben werden. Das Formblatt übermittelst du der zuständigen Wettbewerbsleitung spätestens bis 5. Dezember 2026 über die Online-Wettbewerbsverwaltung. Bei Fragen wende dich an deine Wettbewerbsleitung.

Patent – ja oder nein?

Präsentierst du beim Wettbewerb eine Erfindung, dann gilt sie als veröffentlicht und kann nicht mehr durch ein Patent geschützt werden. Melde deine Erfindung also unbedingt vor der ersten Präsentation zum Patent an – auch wenn du noch nicht sicher bist, ob es sich lohnt! Unter www.jugend-forscht.de im Bereich „Teilnehmen“ findest du weitere Informationen zur Patentanmeldung und zum Gebrauchsmusterschutz, unter anderem auch zur Erstattung von Kosten.

LANDESWETT- BEWERBSLEITUNGEN

Wenn du Fragen zur Anmeldung hast,
wende dich bitte an die Wettbewerbsleitung
deines Bundeslandes:



Baden-Württemberg

Heiko Stangl
Tel.: 0176 45 84 72 96
wl.jugend-forscht-baw@wv.jugend-forscht.de

Berlin

Dr. Sebastian Bognár
Tel.: 0176 23 37 23 50
wl.jugend-forscht-ber@wv.jugend-forscht.de

Bremen

Claudia Teschner
Tel.: 0170 270 62 50
wl.jugend-forscht-bre@wv.jugend-forscht.de

Hessen

Oliver Karplak
Tel.: 06103 83 30 40
wl.jugend-forscht-hes@wv.jugend-forscht.de

Niedersachsen

Dr. Daniel Osewold
Tel.: 0441 683 44 49
wl.jugend-forscht-nie@wv.jugend-forscht.de

Bayern

Ulrich Herwanger
Tel.: 0176 32 12 09 22
wl.jugend-forscht-bay@wv.jugend-forscht.de

Brandenburg

Christian Theuner
Tel.: 0176 72 99 60 19
wl.jugend-forscht-bra@wv.jugend-forscht.de

Hamburg

Claudia Körper
Tel.: 01577 021 22 37
wl.jugend-forscht-ham@wv.jugend-forscht.de

Mecklenburg-Vorpommern

Heiko Gallert
Tel.: 0176 23 38 63 60
wl.jugend-forscht-mvp@wv.jugend-forscht.de

Nordrhein-Westfalen

Dr. Carsten Penz
Tel.: 0176 23 28 78 28
wl.jugend-forscht-nrw@wv.jugend-forscht.de

Rheinland-Pfalz

Raimund Leibold
Tel.: 0651 949 43 01
wl.jugend-forscht-rlp@wv.jugend-forscht.de

Sachsen

Saskia Schnasse
Tel.: 0351 895 10 32
wl.jugend-forscht-sac@wv.jugend-forscht.de

Schleswig-Holstein

Daniel Schluckebier
Tel.: 04844 949 09 94
wl.jugend-forscht-shs@wv.jugend-forscht.de

Saarland

Wolfgang Thewes
Tel.: 06835 60 74 76
wl.jugend-forscht-saa@wv.jugend-forscht.de

Sachsen-Anhalt

Anke Bachran
Tel.: 0345 690 13 56
wl.jugend-forscht-sah@wv.jugend-forscht.de

Thüringen

Dr. Uta Purgahn
Tel.: 0170 183 38 61
wl.jugend-forscht-thue@wv.jugend-forscht.de



Mehr Infos